

SV unterstützt Feuerwehren bei effektiver Brandbekämpfung

Innenraumbrände werden mit besonderer Technik sicherer und schneller gelöscht

Eine Horrorvorstellung: Zuhause oder in einem öffentlichen Gebäude vom Feuer überrascht zu werden. Umso wichtiger, dass die dann anrückende Truppe der Feuerwehr gut ausgebildet und mit modernster Technik ausgestattet ist. Sekunden entscheiden darüber, ob der Brand schnell und effektiv gelöscht wird, Menschen gerettet und Schäden klein gehalten werden. Deshalb unterstützt die SV Sparkassenversicherung in ihrer Aktion die Feuerwehren in Hessen, Thüringen und Teilen von Rheinland Pfalz mit 1.150 Schlauchendstücken der modernsten Technik auszustatten. Diese Hohlstrahlrohre werden ganz speziell für die Brandbekämpfung in Innenräumen hergestellt. Sie sind in letzter Zeit in ganz Europa immer mehr im Kommen. Vorreiter war die Militärfeuerwehr in den USA.

Burghaun: Am 03. Dezember 2008 übergab Detlef Reich von der SV Sparkassenversicherung 6 Pokador - Hohlstrahlrohre im Gesamtwert von ca. 3000 Euro für die Feuerwehren der Marktgemeinde Burghaun an Bürgermeister Alexander Hohmann und Gemeindebrandinspektor Christian Werthmüller. Damit können nun auch die Feuerwehren der Marktgemeinde Gemeinde Burghaun Gebäudebrände in Innenräumen noch effektiver bekämpfen. Hohlstrahlrohre sind in Deutschland seit etwa 10 Jahren im Einsatz. Die meisten Feuerwehren verfügen noch nicht über diese Löschtechnik, die nur speziell für Innenräume verwendet werden kann.

Gerade Brände in Innenräumen stellen spezielle und hohe Ansprüche an die Löschtechnik. Sie unterscheiden sich von anderen Bränden vor allem durch die starke Rauchentwicklung. Rauch kann beim Einatmen zu schweren bis hin zu tödlichen Vergiftungen führen. Um der Entwicklung des Rauchs entgegenzuwirken, muss er mit feinem Wassernebel gekühlt werden. Beim Löschen von Außenwänden hingegen benötigen die Feuerwehren vor allem eine hohe Wurfweite und einen kräftigen Wasserstrahl, so dass beispielsweise vom Boden aus auch ein Dachstuhl erreicht werden kann. Um im Innenraum zudem zu verhindern, dass sich Rauchgas entzündet oder es gar zu Explosionen kommt, benötigt dies ebenfalls eine spezielle Löschtechnik. Dies gelingt nämlich dann, wenn sich der Sprühstrahl flexibel einstellen lässt. Vom Vollstrahl bis zum feinsten Wassernebel können die Feuerwehrleute die von der SV gesponserten Spezialstrahlrohre einstellen. Sie können Sprühwinkel und Tröpfchengröße stufenlos variieren werden. Dies ist die besondere Stärke der Hohlstrahlrohre. Der Brand wird damit effektiv gelöscht, die Verletzungsgefahr erheblich verringert und Wasserschäden klein gehalten.

Der erfolgreiche Einsatz der Strahlrohre setzt neben einer guten Ausbildung der Feuerwehrleute eine leicht zu bedienende Technik voraus. Auch dies ist bei den ausgewählten Strahlrohren gewährleistet. Die im hessischen Hanau produzierten Schlauchendstücke werden zur Ausbildung der Feuerwehren im Brandcontainer eingesetzt. In diesem Container werden Innenraumbrände sowie die gefürchtete Rauchgasdurchzündung simuliert. Die SV Sparkassen Versicherung unterstützt mit dieser Aktion die Feuerwehren zusätzlich zu ihrem umfassenden Förderprogramm mit einer halben Million Euro.

